

## Nachtrag zu der vom Verfasser 1875 herausgegebenen Flora von Hannover.

Eingefügt sind die vom Prof. Dr. Buchenau in der Umgebung von Rehburg und die vom Ober-Appellations-Rath Nöldeke in unserm Florengebiet gemachten Beobachtungen, die im südwestlichen Theile unseres Gebiets vom Oberlehrer Banning in Minden gefundenen *Rubus* und einige durch Herrn Hofrath Grisebach in Göttingen nachträglich mir gegebenen Notizen über Ehrhard'sche Pflanzenstandorte. Die neuen Arten, mit Ausnahme der *Rubus*, sind gesperrt gedruckt.

*Batrachium aquatile* E. Mey. An der Celler Chaussee, im Warmbücher Moore gefüllt.

*B. confusum* Godr. Nach Beobachtungen des Herrn Ober-Appell.-Raths Nöldeke bei Lehrte.

*Ranunculus polyanthemos* L. Sehr niedrige Form auf der Hünenburg im Süntel.

*Helleborus viridis* L. Viel in der Gegend von Elze nach Ehrhard.

*Aconitum Lycoctonum* L. Häufig im Bokmer Holze.

*Nymphaea alba* L. Bannsee bei Schneeren (Buchenau).

*Corydalis solida* Smith. Ehrhards. Standort am Hülfersberg.

*Arabis Halleri* L. An der Innerste bei Gr. Förste nach Ehrhard.

*Cardamine impatiens* L. Burgberg am Deister (Ehrhard).

*C. hirsuta* L. Auf dem Cölnischen Felde (Ehrhard).

*Lepidium ruderales* L. Am Lindener Bahnhof eingebürgert.

*Hutchinsia petraea* R. Br. Am Iberge im Süntel.

*Drosera anglica* Huds. Im Mardorfer Moore (Ober-Appell.-Rath Nöldeke).

*Elatine Hydropiper* L. Bei Engesen (Ehrhard). Am Steinhuder Meere.

- E. hexandra* D. C. Am Steinhuder Meere. (E. Alsinastrum L. ist zu streichen.)
- Malva moschata* L. Zwischen Sachsenhagen und Wölpinghausen (Buchenau).
- Acer dasycarpum* Ehrh. Vielfach angepflanzt.
- Cytisus capitatus* Jacq. Zwischen Bad und Stadt Rehburg verwildert (Buchenau).
- Spiraea Filipendula* L. Ehrh. Standort: der Dänenberg. Wo?
- Rubus-Arten im Süd-Westen des Florengebiets nach dem Mindener Programm von 1874, herausgegeben vom Oberlehrer Banning:
- plicatus* W.
  - sulcatus* Vest.
  - rhamnifolius* W.
  - carpinifolius* L. W.
  - vulgaris*  $\alpha$  *viridis* W.
  - pubescens* W.
  - Schleicheri* W.
  - infestus* W.
  - vestitus* W.
  - vulgaris umbrosus* W.
  - argenteus* W.
  - pallidus* W.
  - velutinus* W.
  - rudis* W.
  - Bellardi* W.
  - dumetorum* W.
- Rosa pimpinellifolia* D. C. Burgberg bei Lauenstein.
- Cotoneaster vulgaris* Lindl. Ith im Amte Lauenstein (Ehrhard).
- Circaea alpina* L. Rehburger Berge (Buchenau).
- Ceratophyllum submersum* L. Alte Leine dem Georgengarten gegenüber.
- Corrigiola litoralis* L. Bei der Ziegelei hinter Kleefeld intermittierend.
- Sedum album* L. Am Stadtwall von Hannover (Ehrhard).
- S. boloniense* Loisl. Bergkirchen (Buchenau).
- Cicuta virosa* L. Bothfelder Moor (Ehrhard).

- Falcaria Rivini* Host. Bei Himmelsthür (Ehrhard).  
*Sambucus Ebulus* L. Hotteln bei Algermissen (Ehrhard).  
*Symphoricarpus racemosus* Michx. An der Fischerstrasse  
und bei der Limmer Kunst verwildert.  
*Galium tricornis* With. Am Kronsberge beständig.  
*Inula salicina* L. Bei Misburg (Nöldeke).  
*Pulicaria vulgaris* Gärt. Mardorf (Buchenau), Schneeren  
(Nöldeke).  
*Chrysanthemum corymbosum* L. Osterberg zwischen Hildesheim  
und Nordstemmen (Ehrhard).  
*Cirsium palustre* × *oleraceum* Naeg. Zwischen Bischofshol und  
Döhrener Thurm jenseits der Eilenriede reichlich.  
*Centaurea Jacea* L. b. *decipiens* Rchb. 1 Exemplar an der  
Hildesheimer Chaussee bei Döhren.  
*C. Scabiosa* L. Ohne Stralblüthen bei Wülferode.  
*Cichorium Intybus* L. Roth im Korn bei Misburg.  
*Taraxacum erythropermum* Wilms. Hünenburg im Süntel.  
*Crepis paludosa* Mnck. Bei Rehburg (Buchenau), Bokmer Holz.  
*Hieracium praealtum* Vill. Var. c. *H. Bauhini*. Lüdersser  
Berg.  
*H. cymosum* L. Münder, Schulenburger Holz (Ehrhard).  
*H. laevigatum* Willd. b. *tridentatum* Fr. Rehburger Berge  
(Buchenau).  
*Campanula latifolia* L. Nach Ehrh. bei Hotterten?  
*C. persicifolia* L. Bokmer Holz.  
*C. cervicaria* L. Schulenburger Holz (Ehrhard).  
*Vaccinium uliginosum* L. Sehr spärlich und klein im Fuhren-  
kamp hinter Hainholz.  
*Pirola chlorantha* Sw. Rehburger Berge (Buchenau).  
*Solanum nigrum* L. Mit fast weissfilzigen Stengeln und Blättern,  
aber schwarzen Beeren, niedrige Pflanzen. Auf feuchtem  
Lehmboden jenseits der Döhrener Brücke.  
*Verbascum phlomoides* L. An der Garkenburg.  
*V. Blattaria* L. Bei Ronneberg hospitierend (Apoth. Brandes).  
*Digitalis purpurea* L. Rehburger Berge (Buchenau).  
*Linaria Elatine* Mill. Rehburger Berge (Buchenau), beim Thier-  
garten.

- L. arvensis* Desf. Bei Selze.  
*Melampyrum cristatum* L. Rehburger Berge, Mönchehagen  
(Buchenau).  
*Lathraea Squamaria* L. Misburg, Ahltener Holz (Nöldeke).  
*Mentha austriaca* Jacq. Nach Ehrhard in Lemmie.  
*Salvia pratensis* L. Heuersen (sic!) bei Nordstemmen (Ehrhard).  
*Calamintha Acinos* Clairv. Bei Selze.  
*Nepeta Cataria* L. Am Weissenstein bei Wülflinghausen.  
*Stachys alpina* L. In einer Hecke dicht beim Bahndamm in  
Herrenhausen.  
*Leonurus Cardiacus* L. Davenstedt, Havelse, Selze.  
*Scutellaria minor* L. Mastbruch, südöstlich von Rehbürg  
(Buchenau).  
*Teucrium Scordium* L. Seckbruch bei Misburg.  
*Littorella lacustris* L. Im N. und NO. des Steinhuder Meeres  
(Buchenau).  
*Parietaria officinalis* L. An der Haarstrasse †. An der Pfahl-  
strasse.  
*Castanea vesca* Gärtner. Am Saupark angepflanzt.  
*Elodea canadensis* Rich. Im Georgengarten ausgepflanzt.  
*Scheuchzeria palustris* L. Ohlhagener Moor bei Mardorf  
(Nöldeke).  
*Potamogeton rufescens* Schrad. Loccum (Buchenau), Seckbruch.  
*P. pusillus* L. Loccum (Buchenau).  
*P. pectinatus* L. Im Steinhuder Meere, steril (Buchenau).  
*Spartanium minimum* Fr. Bei Winzlar (Buchenau).  
*Calla palustris* L. Mardorf (Nöldeke).  
*Acorus Calamus* L. Steinhuder Meer (Buchenau).  
*Orchis maculata* L. var. *comosa* (nicht *mascula*) Münder.  
*Epipactis palustris* Crantz. Bei Rehbürg (Buchenau).  
*Neottia Nidus avis* Rich. Bei Misburg.  
*Anthericum ramosum* L. Vom Lehrer Dieckhoff an der  
bezeichneten Stelle — am Wege vom Warmbücher Moor  
nach dem Steuerndieb — wieder aufgefunden.  
*Gagea spathacea* Schult. Rehbürg (Buchenau).  
*Allium carinatum* L. Steinberg bei Hildesheim, Neustädter Aue  
(nach Ehrhard).

*Colchicum auctumnale* L. Ist 1877 u. 78 wieder an der alten Leine hinter dem Georgengarten erschienen und ist auch auf den Wiesen zwischen Kirchröder Thurm und Kirchröde gefunden. Höchst auffällig ist, dass in wenigen Exemplaren die Pflanze auch auf den Wiesen rechts von der Celler Chaussee, ja nach dem Bericht des Herrn Lehrer Jünger sogar auf einem Moore hinter Vahrenwald aufgenommen ist. Uebrigens ist auch in der Umgebung von Eldagsen dies Jahr auf einer Wiese, die nie vorher diese Giftpflanze getragen hat, so lange die Menschen sich erinnern, *Colchicum* erschienen. Die Constatierung dieses Vorkommens ist deshalb von so grossem Interesse, weil *Colchicum* nebst *Viscum* auf das auffälligste ihre Nordgrenze bei Hannover erreichen.

*Juncus ranarius* Perr. u. Long. Nicht häufig bei den Salinen.

*Carex pulicaris* L. Bei Rehburg und Winzlar (Buchenau).

*C. caespitosa* L. Am Rande des Warmbücher Moores nach dem Ahltener Holze zu.

*C. flava* L. Bei Rehburg (Buchenau).

*Aira caespitosa* var. *pallida* Koch. Mardorf, Hagenburg (Buchenau).

*Avena hybrida* Peterm. Hinter dem Lindener Berge, auf dem Kronsberge nicht selten.

*Festuca myurus* Ehrh. Bei Bückeberg (Buchenau).

*Festuca sciuroides* Rth. Bei List und Benthe nach Ehrhard. Bei Rehburg und Bergkirchen (Buchenau).

*Festuca elatior* × *Lolium italicum*. Diesen interessanten Bastard, der, soviel ich weiss, noch nicht beschrieben ist, fand ich auf einem Rain vor einer Hecke zwischen Havelse und Marienwerder im Juli 1877 an einer Stelle, von der offenbar kurz zuvor eine Parthie Gras abgeschnitten war, leider nur in einem Halme. Das elegantere Aussehen und die lang begrannnten Spelzen stellen die Pflanze ebenso gegen *Festuca loliacea*, wie sich *Lolium italicum* zu *L. perenne* verhält.

*Bromus arvensis* L. Erwuchs auf der vom Lindener Berge zur Ausfüllung des Stadtgrabenrestes der Contre-Escarpe gegen-

über herabgebrachten Erde in grosser Menge. Es ist dies um so interessanter, als auf dem Lindener Berge die Pflanze schon seit langer Zeit nicht mehr vorkommt.

*Lolium perenne* × *italicum*. Verbreitet sich immer mehr, und ist überall mit Sicherheit da zu erwarten, wo beide Stammpflanzen nebeneinander vorkommen.

*Taxus baccata* L. An der Paschenburg 2 alte grosse Bäume.

*Abies alba* Mill. Marienwerder, Deister.

*Equisetum silvaticum* L. Hinter Bischofshol.

*Lycopodium Selago* L. Zwischen Berghohl und Wölpinghausen  
\* (Buchenau).

*L. annotinum* L. Zwischen dem Cöllnischen Felde und Wenigsen (Ehrhard).

*Ophioglossum vulgatum* L. Auf dem Kohlenberg bei Lauenstein.

*Polypodium cristatum* Rth. Am Nordrand des Ahltener Waldes, bei Lahe.

**L. Mejer.**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover](#)

Jahr/Year: 1876-1877

Band/Volume: [27-28](#)

Autor(en)/Author(s): Mejer Ludwig

Artikel/Article: [Nachtrag zu der vom Verfasser 1875 herausgegebenen Flora von Hannover 30-35](#)